

Wertschätzung des Ehrenamts

Von: rt

Letzte Aktualisierung: 8. Juni 2016, 20:58 Uhr



Freude bei zahlreichen Einrichtungen: Jens Ulrich Meyer (vorne 7. von rechts), Vorstand der Aachener Bank, bedankte sich für deren Engagement. Foto: Harald Krömer

AACHEN. Das Ehrenamt liegt den Aachenern am Herzen. Auch ihren Banken. Die Aachener Bank zeigt dies jährlich mit einer Ausschüttung von Spendengeldern. In der Filiale in der Dresdener Straße konnte die Bank 20.000 Euro an Vereine und Projekte übergeben, die sich der Aachener Gesellschaft besonders verdient gemacht haben und machen.

Bei dieser Vergabe waren 22 Vereine und Projekte einbezogen. Möglich ist das durch Zweckertragsmittel, die durch den Verkauf von Gewinnlosen ausgeschüttet werden können.

Vorstand Jens Ulrich Meyer bedankte sich bei den Projektvertretern. Der regionale Bezug sei der Bank besonders wichtig. So wurden hauptsächlich Projekte gefördert, die in der Umgebung der Dresdener Straße liegen. Weitere Spendenvergaben werden in weiteren Filialen Aachens stattfinden. Im Vorjahr wurden über 130 000 Euro an Projekte mit gutem Zweck vergeben.

„Darüber hinaus konzentriert sich die Bank bei der Spendenvergabe hauptsächlich auf Projekte der Kinder- und Jugendarbeit“, erklärte Meyer. Eines dieser Projekte hatte seinen besonderen Auftritt: Die Tanz-Crew Rebels des Carl-Sonnenschein-Hauses der Pfarre St. Jakob bot eine beeindruckende Tanz-Show. Sie hatte 1500 Euro von der Bank erhalten.

Auch der Sport wurde gefördert: Schwarz-Rot für besondere Jugendarbeit und der in Aachen neue Crossgolf Verein. Weitere Bereiche waren Kultur (Verein der Benutzer, Freunde und Förderer der Stadtbibliothek), Bildung (Förderverein der VHS Aachen-Schulabschlusslehrgänge). Auch die Seelsorge wurde durch die Bank unterstützt: der Verein für Teddys für Kinder in Not und die Telefonseelsorger für Studierende „Nightline“.

Lesercommentare